**Zeitschrift:** Appenzellisches Monatsblatt

**Band:** 24 (1848-1850)

Heft: 1: Erste Abtheilung : Geschichte, Geographie, Landeskunde

Rubrik: Die Bevölkerung von Ausserrohden nach den neuesten Zählungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Vermessung des Cantons Appenzell.

Es fehlte uns bisher noch immer an bestimmten Angaben über die Größe des Cantons Appenzell. Die Herren Merz, Vater und Sohn, in Herisau, denen wir die für das eidzgenössische topographische Bureau bestimmte Karte des Cantons zu danken haben, geben uns nun, nach ihren genauen topozgraphischen Vermessungen, zuverlässige Aufschlüsse.

Nach denselben beträgt der Flächeninhalt des ganzen Cantons 413,716,900 Duadratmeter, die 16<sup>13716900</sup>/<sub>25000000</sub> Duadratstunden gleichkommen.

Der Flächeninhalt der äußern Nohden beträgt 9<sup>18</sup>/<sub>25</sub>, ders jenige der innern Rohden 6<sup>20</sup>/<sub>25</sub> Quadratstunden.

Von den 9<sup>18</sup>/<sub>25</sub> Quadraiftunden der äußern Rohden fallen  $4^{43}$ /<sub>250</sub> Quadraiftunden auf das Land vor der Sitter und  $5^{137}$ /<sub>250</sub> Quadraiftunden auf das Land hinter der Sitter, die Stunde zu 5000 Meter Länge berechnet.

Da zur Zeit der Vermessung die Markenlinie zwischen den äußern und den innern Rohden von der hundweiler Höhe bis zum Sentis noch nicht genau ausgemittelt war, so wurde den Verechnungen ein alter Markenbrief der Gemeinde Hundsweil zu Grunde gelegt.

Die Ausscheidung der Grenzen von Oberegg und Reute kann ohne Kataster Messung in einem großen Maßstabe gar nicht bewerkstelligt werden; die einschlagenden Berechnungen konnten daher nur bestmöglich annähernd gegeben werden.

# Die Bevölkerung von Außerrohden nach den neuesten Bählungen

Nach dem neuen obrigkeitlichen Reglement hat seder Pfarrer des Landes in einem Zeitraum von vier Jahren alle Häuser seiner Gemeinde zu besuchen. Kann er auch die Arsbeit auf alle vier Jahre vertheilen, so hat sich doch die alte Weise der Hausbesuchungen überall erhalten, und es werden dieselben in Einem Jahre erledigt. In den meisten Gemeinsden geschah es im Jahr 1848, weil mit demselben der zweite vierjährige Cyklus zu Ende ging. Die Geistlichen waren vorher für eine Norm, ihre Jählungen betreffend, übereingestommen. Schwerlich hätten alle Rubriken der aufgestellten Vorschrift Werth für unsere Leser; wir beschränken uns daher bei diesen Mittheilungen auf das Wichtigste.

#### Urnäsch.

- 1. Säufer 422.
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1551.
  - b. Landsleute aus anbern Gemeinden 688.
  - c. Landfaßen 9.
  - d. Niebergelaffene aus anbern Cantonen 174.
  - e. Ausländer 4.
- 3. Confessionelle Verhältniffe.
  - a. Reformirte \*) 2408.
  - b. Katholifen 18.
- 4. Das Berhältnifs beiber Gefchlechter.
  - a. Mannspersonen 1198.
  - b. Weibspersonen 1228.
- 5. Gesammtzahl ber Bevölkerung 2426.

## Herisau.

- 1. Häuser 1005.
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeinbegenoffen 4230.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 2919.
  - c. Landsaßen 13.

<sup>\*)</sup> Die kleine Zahl ber Evangelischen ift überall in biefer Rubrik mitbegriffen.

- d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 856.
- e. Ausländer 121.
- 3. Confessionelle Berhältnisse.
  - a. Reformirte 8002,
- b. Katholifen 137.
- 4. Das Verhältniss beider Geschlechter.
- a. Mannspersonen 3938.
- b. Weibspersonen 4201.
- 5. Gefammtzahl der Bevölkerung 8139.

#### Sundweil.

Säufer 271.

Weiler und einzelne Guter, Die eigene Ramen fuh= ren, 129.

Reformirte 1451. Katholifen 16.

Gesammtzahl der Bevölkerung 1467.

"Fast ein Drittheil dieser Bevölkerung gehört andern Bemeinden an."

## Waldstatt.

- 1. Säufer 157, welche 190 Wohnungen enthalten.
- 2. Seimathliche Verhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 267.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 608.
  - c. Niedergelaffene aus andern Cantonen 82.
  - d. Ausländer 9.
- 3. Confessionelle Verhältnisse.
  - a. Reformirte 952. b. Katholifen 14.
- 4. Verhältniss der beiden Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 486.
  - b. Weibspersonen 480.
- 5. Gefammtzahl ber Bevolkerung 966.

#### Bühler.

- 1. Säufer 190.
- 2. Beimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 468.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 632.
  - c. Landsagen 1.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 119.
  - e. Ausländer 12.
- 3. Confessionelle Verhältniffe.
  - a. Reformirte 1201.
  - b. Katholiken 31.
- 4. Berhältnife ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 609.
  - b. Weibspersonen 623.
- 5. Gefammtzahl ber Bevölferung 1232.

#### Trogen.

- 1. Sauser 410.
- 2. Heimathliche Verhältniffe.
  - a. Gemeinbegenoffen 1177.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 1213.
  - c. Landsaßen 4.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 164.
  - e. Ausländer 44.
- 3. Confessionelle Verhältnisse.
  - a. Reformirte 2570.
  - b. Katholifen 34.
- 4. Verhältniss ber Geschlechter.
  - a. Mannsperfonen 1305.
  - b. Weibsperjonen 1299.
- 5. Gesammtzahl ber Bevölkerung 2604.

## Rehetobel. - montant

- 1. Säufer 336.
- 2. Heimathliche Verhältnisse.
  - a. Gemeindegenoffen 1051.

- b. Landsleute aus anbern Gemeinden 816.
- c. Niedergelaffene aus andern Cantonen 46.
- d. Auslander 5.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 1905.
  - b. Katholifen 13.
- 4. Berhältnifs ber Gefchlechter.
  - a. Mannsperfonen 965.
  - b. Weibspersonen 953.
- 5. Gesammtzahl ber Bewohner 1918.

Malb.

- 1. Säuser 236.
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 710.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 693.
  - c. Landsagen 1.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 11.
  - e. Ausländer 12.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 1418.
  - b. Katholiken 9.
- 4. Berhältnife ber beiden Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 712.
  - b. Weibspersonen 715.
- 5. Gefammtgabl ber Bevolferung 1427.

Wolfhalben.

- 1. Häuser 301. \*)
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1133.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 926.
  - c. Niebergelaffene aus andern Cantonen 75.
  - d. Ausländer 5.

<sup>\*)</sup> Wolfhalben zählt so viele Doppelwohnungen (wenigstens 70—80), dass wir hier die Bemerkung besonders nöthig finden, es seien solche nur je als Ein Haus berechnet worden.

- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 2129.
  - b. Katholifen 10.
- 4. Berhältnifs der Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 1075.
  - b. Weibspersonen 1064.
- 5. Gefammtzahl ber Bevölferung 2139.

#### Schwellbrunn.

- 1. Säuser 365.
- 2. Seimathliche Verhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1147.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 836.
  - c. Schweizer aus andern Cantonen 188.
  - d. Ausländer 6.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 2169.
  - b. Katholiken 8.
- 4. Berhältnifs der Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 1103.
  - b. Weibeperfonen 1074.
- 5. Gefammtzahl ber Bevölkerung 2177.

#### Stein.

- 1. Zahl ber Säufer 292.
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 571.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 958.
  - c. Landsaßen 6.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 67. \*)
  - e. Ausländer 9.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 1593.
  - b. Katholiken 18.

<sup>\*)</sup> Davon 52 als Dienfiboten und Gefellen.

- 4. Berhältniss ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 818.
  - b. Weibspersonen 793.
- 5. Gefammtzahl ber Bevölferung 1611.

Schönengrund.

- 1. Säufer 112.
- 2. Seimathliche Verhältniffe ber Chen.
  - a. Gemeinbegenoffen 29 Bare.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 83 Pare.
  - c. Niedergelaffene aus andern Cantonen 23 Pare.
  - d. Ausländer 1 Par.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 585.
  - b. Katholiken —.
- 4. Gefammizahl ber Bevölferung 585.

Teuffen.

- 1. Säufer 635.
- 2. Seimathliche Verhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1771.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 2038.
  - c. Landsaßen 6.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 212.
  - e. Ausländer 23.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 3995.
  - b. Katholifen 55.
- 4. Berhältnifs ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 1959.
  - b. Weibspersonen 2091.
- 5. Gefammtzahl der Bevölkerung 4050.

Speicher.

- 1. Säuser 435.
- 2. Beimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1234.

- b. Landsleute aus andern Gemeinden 1209.
- c. Niedergelassene aus andern Cantonen 179.
- d. Ausländer 27.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 2606.
  - b. Katholiken 43.
- 4. Verhältniss der Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 1305.
  - b. Weibspersonen 1344.
- 5. Gesammtzahl der Bevölkerung 2649.

#### Grub.

- 1. Häuser 146.
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 332.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 575.
  - c. Landsaßen 4.
  - d. Niedergelassene aus andern Cantonen 17.
- 3. Confessionelle Verhältniffe.
  - a. Reformirte 919.
  - b. Katholiken 9.
- 4. Verhältniss ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 474.
  - b. Weibspersonen 454.
- 5. Gesammtzahl der Bevölkerung 928.

## Heiden. (Hausbesuchung 1846.)

- 1. Säuser 401.
- 2. Seimathliche Verhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1113.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 1106.
  - c. Miedergelaffene aus andern Cantonen und Ländern 170.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 2342.
  - b. Katholiken 47.
- 4. Gesammtzahl der Bevölkerung 2389.

#### Lugenberg.

- 1. Säufer 171.
- 2. Seimathliche Berhältniffe. \*)
  - a. Gemeinbegenoffen 459.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 412.
  - c. Niedergelaffene aus andern Cantonen 33.
  - d. Ausländer 7.
- 3. Confessionelle Verhältniffe.
  - a. Reformirte 896.
  - b. Katholifen 18.
- 4. Berhältnife ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 418.
  - b. Weibspersonen 496.
- 5. Gefammizahl der Bevölferung 914.

### Walzenhaufen.

- 1. Säufer 246, darunter 50 doppelte.
- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1386.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 365.
  - c. Landsaßen 2.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 50.
  - e. Ausländer 9.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 1804.
  - b. Katholifen 8.
- 4. Berhältnifs ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 897.
  - b. Weibspersonen 915.
- 5. Gefammtzahl der Bevölferung 1812.

## Reute. (Hausbefuchung 1849.)

- 1. Saufer 141. \*\*)
- \*) Es ist der Redaction nicht entgangen, dass die Angaben dieser Rubrik mit der Hauptsumme nicht ganz übereinstimmen.
- \*\*) "Baufer und Saustheile, aber nicht etwa bloß gefonderte Stuben."

- 2. Seimathliche Berhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 645.
  - b. Landsleute aus andern Cantonen 275.
  - c. Niedergelaffene aus andern Cantonen und Ländern 19.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 819.
  - b. Katholiken 21.
- 4. Berhältnifs ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 427.
  - b. Weibspersonen 413.
- 5. Gesammtzahl der Bevölkerung 840.

Gais.

- 1. Säuser 433.
- 2. Seimathliche Verhältniffe.
  - a. Gemeindegenoffen 1558.
  - b. Landsleute aus andern Gemeinden 789.
  - c. Landfaßen 2.
  - d. Niedergelaffene aus andern Cantonen 120.
  - e. Ausländer 15.
- 3. Confessionelle Berhältniffe.
  - a. Reformirte 2444.
  - b. Katholiken 40.
- 4. Berhältnifs ber Geschlechter.
  - a. Mannspersonen 1231.
  - b. Weibspersonen 1253.
- 5. Gesammtzahl der Bevölkerung 2484.

Wir fügen dieser Uebersicht noch zwei Nachträge bei, nämslich eine Vergleichung der Einwohnerzahl in den verschiedenen Gemeinden bei den beiden letten Hausbesuchungen, soweit wir hierüber Aufschluß fanden, und einen einläßlichern Bericht über die katholische Bevölkerung unsers Cantons nach den neuesten Zählungen. Es mag dieser Bericht für spätere Leser Interesse haben, wenn sie einen Blick auf die Zunahme der

Katholiken bei den freiern Verhältnissen der Niederlassung werfen wollen.

3 Subadista	Sausbesuchung.	Einwohner.	Sausbefuchung.	Ginwohner.
Urnäsch.	1844.	2413.	1848.	2426.
Herisau.	1843.	8026.	Indiana de la companya del companya della companya	8139.
Schwellbrunn.			0.00	2177.
Hundweil.	1844.	1527.	**************************************	1467.
Stein.	1843.	1695.	TOPS TOP THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA	
Schönengrund.			olone and entire	1611.
Waldstatt.	1843.	989.	Hand Traduiting	585.
Teuffen.	1845.	4087.	TOTAL CONTROLLES	966.
Bühler.	1844.	1212.	CF 100 Mingray	4050.
Speicher.	1844.	2614.	"	1232.
Trogen.	1844.	2647.	247	2649.
Rehetobel.	1844.		*	2604.
Wald.	1844.	1943.		1918.
Grub.		1481.	allonalis dun autor	1427.
Heiden.	1842.	957.	alla a gribdini	928.
	1841.	2381.	1846.	2389.
Wolfhalden.	1844.	2214.	1848.	2139.
Lutenberg.	All and as		all to this	914.
Walzenhausen.	1843.	1731.	drefl Danoffe	1812.
Reute.	1846.	820.	1849.	840.
Gais.	1845.	2565.		2484.

Nähere Aufschlüffe über die Katholiken nach den letten Zählungen.

	The state of the s				
Urnäsch.	hesuchung.	Katholische Familien.	Gemischte Chen.	Dienst- boten.	Gefammt. 3ahl.
Herisau.	,	2.	9.		
Schwellbrunn.	M	4.		105.	137.
	20 11 1000	nament unit	2.	2.	8.
Hundweil.	"	A	1.	10.	16.
Stein.	i p	Contraction of the second			The second second second second
Schönengrund.		in cittle in	72751 311	16.	18.
on wa	"	DO BERTH	1000	100 To 100 To	4
Waldstatt.	"	1.		12.	
Teuffen.			4		14.
The state of the state of	11 11 15 15	5.	1.	31.	55

	Saus= besnchung.	Katholische Familien.	Gemischte Ehen.	Dienst- boten.	Gefammt-
Bühler.	1848.	2.	<b>—</b> .	19.	31.
Speicher.	"	2.	9.	20.	43.
Trogen.		HEALT.	5.	25.	34.
Rehetobel.	0	1.	1.	7.	13.
Wald.	W W	1.	1.	4.	9.
Grub.	"	1.	1.	2.	9.
Heiben.	1846.	5.	2.	16.	47.
Wolfhalden.	1848.	a	1.	2.	10.
Lugenberg.	"	1.	1.	10.	18.
Walzenhausen.	Salara Salara	12, 0	3.	5.	8.
Reute.	1849.	1.	2.	3.	21.
Gais.	1848.	h(	4.	29.	40.

Es betrug demnach die Gesammtzahl der Katholiken im ganzen Canton bei den letzten Zählungen 542 Personen, von denen 331 Dienstboten waren. Katholische Familien hatten wir 22 und 45 gemischte Ehen.

## Nebersicht der Geburten, Chen, Leichen und Vermächtnisse im Jahr 1849.

Unsere Bevölkerung hat sich im Laufe des Jahres 1849 nicht eben vermindert, aber der Zuwachs ist unbedeutend, da in mehren Gemeinden die Zahl der Leichen diesenige der Geburten wieder überstieg.

Ein auswärtiger Leser schrieb uns: "Besonders die schönen "und reichlichen Legate erfreuen das Herz." Er wird sich mit uns der schönen Summe freuen, welche die folgende Tabelle ausweist. Den größten Antheil an dieser schönen Summe haben die Herren Altsäckelmeister Joh. Ulrich Schieß zum Pfauen in Herisau und Joh. Ulrich Gschwend in Teuffen. Der erste vergabte der Gemeinde Herisau 18,000 fl. und bedachte übers